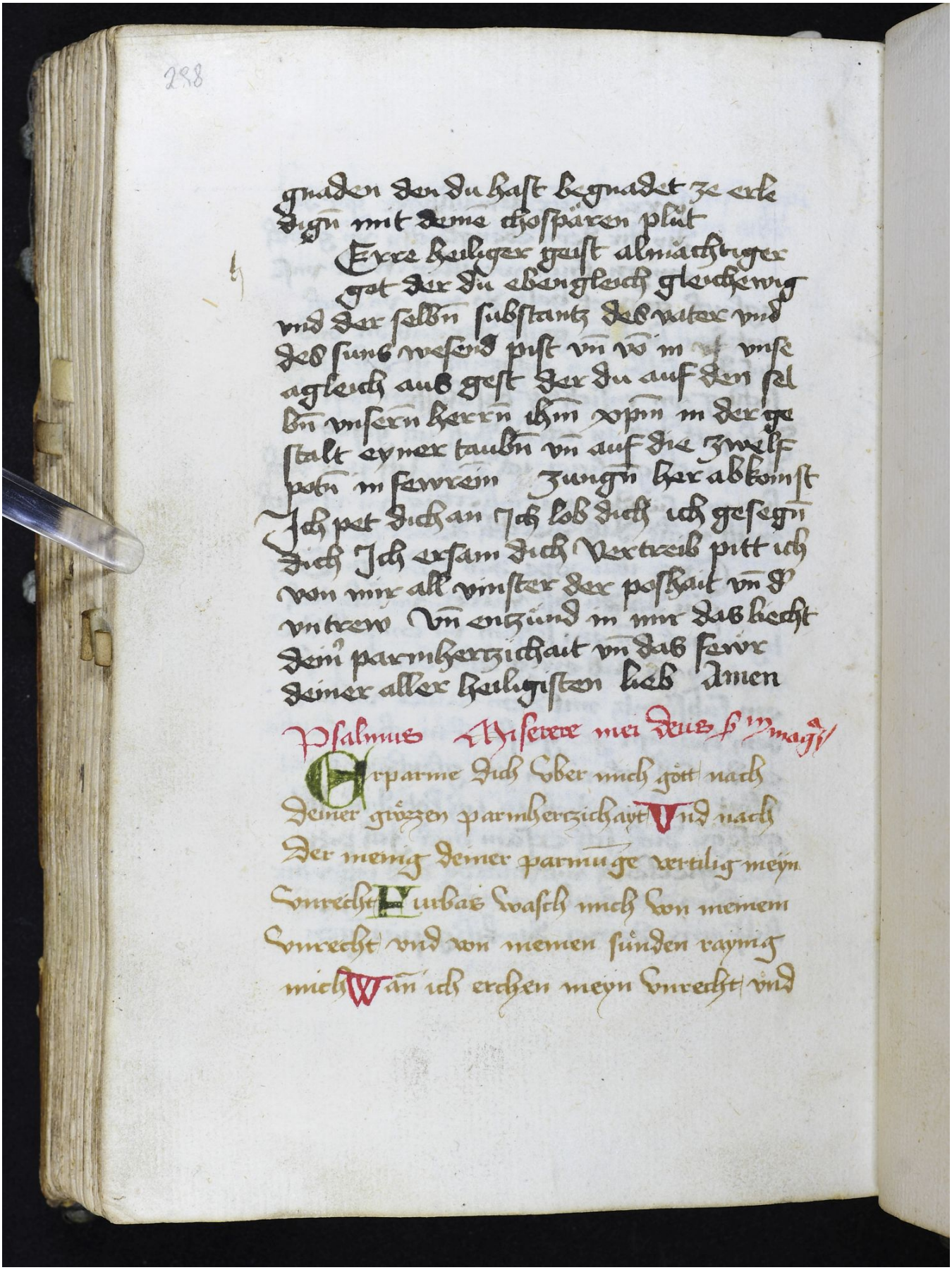
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=37884
Copyright: Melk, Benediktinerstift



288

gnaden den du hast begnadet ze erlö
sen mit deme chostpären plut
Erre heiliger geist almächtiger
got der du ebengleich gleichewig
vnd der selben substantz des vater vnd
des sunes wesens pist vn w m vns
agleich aus gest der du auf den sel
ben vnsern herrn ihm xpm in der ge
stalt eymer taubn vn auf die zwelf
pten in fewrein zungen her abkomst
Ich pet dich an Ich lob dich ich gesegn
dich Ich ersam dich Vertreib pitt ich
von mir all vinster der poshait vn g
vntrew Vn entzünd in mir das liecht
dein parmhertzichait vn das fewr
deiner aller heiligisten lieb Amen

Psalmus Miserere mei deus secundum magnam

Erparme dich ober mich gott nach
deiner grozen parmhertzichayt Vnd nach
der meng deiner parmuge vertilig meyn
vnrecht Hurbas wasch mich von meinem
vnrecht vnd von meinen sünden raynig
mich Wan ich erchen meyn vnrecht vnd